



FDP-Fraktion | 22.12.2005 - 01:00

LAURISCHK: FDP begrüßt Einschränkung der Abschiebung ausländischer Väter

BERLIN. Zur heutigen Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, die Abschiebung ausländischer Väter einzuschränken, erklärt die Familienrechtsexpertin und Sprecherin für Integration und Migration der FDP-Bundestagsfraktion, Sibylle LAURISCHK:

Die FDP-Bundestagsfraktion begrüßt die heutige Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, die Abschiebung ausländischer Väter von der tatsächlichen Verbundenheit zwischen den Familienmitgliedern abhängig zu machen. Dadurch wird auch das Kindeswohl gewahrt, denn für Kinder ist der Kontakt mit beiden Elternteilen auch bei Getrenntleben der Eltern von großer Bedeutung. Deshalb sind undifferenziert durchgeführte Abschiebungen zu Recht abzulehnen. Die Entscheidung stärkt die Familien, fördert das Kindeswohl und leistet einen sinnvollen Beitrag zur Integration.

Knut Steinhäuser

Telefon: (030) 227-52378

pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

[1352-laurischk-abschiebung_auslaendischer_vaeter.pdf](#) [2]

Quell-URL: <https://www.libera.de/content/laurischk-fdp-begruesst-einschraenkung-der-abschiebung-auslaendischer-vaeter-0#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de> [2] https://www.libera.de/sites/default/files/uploads/2013/03/03/1352-laurischk-abschiebung_auslaendischer_vaeter_0.pdf